

Ladenburger Erklärung für Demokratie und gegen Ausgrenzung

Wir, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ladenburg mit ihrer 2000 Jahre alten Geschichte, sind stolz auf unsere vielfältige Gesellschaft und das harmonische Zusammenleben im Geiste der Toleranz und des sozialen Miteinanders. Dieses Leben gilt es zu bewahren und aktiv fortzuschreiben.

Die ständig zunehmenden Auswüchse an Menschenfeindlichkeit in der gesamten Bundesrepublik erfordern unsere klare Stellungnahme und Aktionen gegen Ausgrenzung und Herabwürdigung einzelner Menschen und Gruppen.

Mit der Anerkennung der universellen Werte der Menschenrechte, der Unantastbarkeit der menschlichen Würde und den Lehren aus unserer Geschichte verpflichten wir uns, einzutreten für Toleranz, Respekt und gegenseitige Achtung aller Menschen, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe und Sprache, Geschlechteridentität, Religion und sexueller Orientierung.

Wir wollen in Ladenburg in unserem Verhalten und in unserem öffentlichen Auftreten den folgenden *Prinzipien* folgen:

1. **Werte und Grundrechte:** Wir stehen zu den Werten unseres Grundgesetzes sowie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte in einer freiheitlich demokratischen und pluralistischen Gesellschaft. Jegliches Handeln und jegliche Haltung gegen diese Werte lehnen wir entschieden ab.
2. **Vielfalt und Akzeptanz:** In Vielfalt liegt Stärke. Menschen in Ladenburg haben unterschiedliche kulturelle, religiöse und soziale Hintergründe, unterschiedliche Lebensentwürfe und Identitäten. Wir setzen uns aktiv für ein Verständnis und die gesellschaftliche Akzeptanz dieser Vielfalt ein.
3. **Respekt und Wertschätzung:** Ein gutes Miteinander gelingt durch einen respektvollen und wertschätzenden Umgang. Gegenseitiges Verständnis beugt Missverständnissen und Konflikten vor. Dies wollen wir in unseren Einrichtungen, Initiativen, Organisationen, Religionsgemeinschaften, Unternehmen und Vereinen pflegen.
4. **Gegen Rassismus und Extremismus:** Wir stellen uns konsequent gegen jegliche Form von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus. Wir verurteilen nationalistische und faschistische Ideologien sowie völkisch-ethnisches Überlegenheitsdenken.
5. **Gewaltfreiheit und Demokratie:** Demokratie lebt vom Engagement und der Zivilcourage ihrer Bürgerinnen und Bürger. Aufrufe zu Hass, Gewalt und Ausgrenzung sind keine Mittel demokratischer Auseinandersetzung. Wir treten diesen entschieden entgegen.

Als Unterzeichnende stehen wir für diese Prinzipien ein und rufen alle Ladenburgerinnen und Ladenburger auf, sich diesem Streben anzuschließen. Gemeinsam gilt es, aktiv für die Werte der Demokratie einzustehen, die Teilhabe aller zu fördern und entschlossen gegen jede Form der Diskriminierung, Ausgrenzung und der Verbreitung von Hass gegen andere vorzugehen. Gemeinsam müssen wir unsere demokratische Gesellschaft verteidigen – für eine Stadt, in der wir auch in Zukunft respektvoll miteinander leben und füreinander einstehen.

Ladenburg, 10. Mai 2024

Nie wieder ist jetzt - Ladenburger Initiative für Demokratie und gegen Ausgrenzung

Wir unterstützen die „Ladenburger Erklärung für Demokratie und gegen Ausgrenzung“ vom Mai 2024.

Organisation

Datum

Unterschrift
(Name in Blockbuchstaben)